

Baudezernat

Wiedereinführung großer politischer Erfolg
für Stadtentwicklung und Baukultur unerlässlich
Qualität des Bauens und Effektivität der Stadtentwicklung und -planung
für Attraktivität der Städte immer wichtiger
UL sieht sich in ihrer Position bestärkt

Zuschnitt nicht optimal
vieles richtig gemacht, aber eben nicht alles
ALW und Vermessungsamt gehören zwingend ins Baudezernat
–und alle wissen das
wichtiger als z.B. Gebäudemanagement

Antrag der UL dazu

Verquickung Zuschnitt Baudezernat und Zuordnung des Bereichs Jugend (oder der KiTas) höchst unglücklich
Diskussion nach Machtgefüge und „Kompensation“ statt nach fachlichen Gesichtspunkten
UL würde „Münchener Modell“ befürworten, sieht aber das es gute Gründe für verschiedene Lösungsansätze gibt.

Entscheidung des RP bzgl. „Vorschlagsrecht“ ist enttäuschend und nicht ganz nachvollziehbar

Wir wollten „Vorschlagsrecht“ und feste Zuordnung des Dezernats zu bestimmten Fraktionen vermeiden

damit auf Forderung aus Bürgerschaft (insb. ArchitektInnen) eingehen
Grüne haben das leider brüsk abgelehnt

„Widerspiegelung“ der Mehrheitsverhältnisse im GR sinnvolle Regelung
Feste Zuordnung verhindert oftmals fachliche Entscheidungen, ist kontraproduktiv und rückschrittlich

UL bedauert frühzeitige Vorfestlegung der Grünen auf einen Kandidaten, Ausschreibung wird zur Farce, UL hätte es begrüsst, wenn Grüne sich nach Eingang der Bewerbungen auf ihren Kandidaten festgelegt hätten.

UL wird zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage zum Kandidaten machen

Immerhin: es besteht Chance, Bau- und Stadtplanung positiv zu entwickeln

